

Praxisseminar: Persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehren

Termin/e

Plätze verfügbar: 24.10.2026, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Plätze verfügbar: 09.10.2027, 09:00 - 16:00 Uhr

Oldenburg

Teilnahmeentgelt

290 EUR

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung.

Dozierende/r

Klaus Schaffstädter



Inhalt

Allgemeines

Rechtliche Grundlagen, Gefährdungsbeurteilung

Auswahl und Beschaffung, Unterweisung und Benutzung

Instandhaltung, Pflege, Hygiene und Aufbewahrung

Tragekomfort und negative Auswirkung von PSA

Kopfschutz

Schutzhelme, Feuerwehrhelme, Feuerschutzhauben

Schutzhelme für Motorkettensägearbeiten, Technische Rettung, Wald- und Flächenbrandbekämpfung

Gehörschutz

Augen- und Gesichtsschutz

Schutzkleidung als Grundsatz

Schutzkleidung der Feuerwehr nach EN 469, EN ISO 11612 und HuPF

Wetterschutzkleidung

Schutzhandschuhe

Feuerwehrschtzhandschuhe

Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken, gegen Chemikalien und Mikroorganismen,

Infektionsschutzhandschuhe

Sicherheitsschuhe (Feuerwehrtiefel)

Warnkleidung

Feuerwehr-Haltegurt, -leine und -mehrzweckbeutel

Schnittschutzkleidung

PSA gegen Wassergefahren

Rettungswesten, Wathosen, Kälteschutzanzüge

Schutzkleidung gegen gefährliche Stoffe

Körperschutz Formen 1-3, Kontaminationsschutzkleidung, Ölschutzkleidung

Schutzkleidung gegen Wärmestrahlung

Kühlkleidung

Insektenschutzkleidung

Schutzkleidung für die Brandbekämpfung im freien Gelände



Nutzen

Die stetig steigenden Einsatzanforderungen bedingen eine ebenfalls ständige Anpassung der Ausrüstung der Feuerwehren. Der mittlerweile sehr komplexe Bereich der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) der Feuerwehren unterliegt somit deutlichen Veränderungen.

Das Seminar vermittelt daher - angefangen bei den Rechts- und Normanforderungen, der Auswahl der PSA, über die umfassende Ausbildung und Einsatzgrundsätze bis hin zur Instandhaltung – praxisnah die im Feuerwehrdienst erforderlichen grundlegenden Kenntnisse über die im Einsatzdienst der Feuerwehren verwendete PSA (ausgenommen Atemschutzgeräte, PSA für die Höhenrettung und Taucher).



Zielgruppe

Führungskräfte, Ausbilder, Gerätewarte, Sicherheitsbeauftragte, Auftraggeber bei der Beschaffung und alle Interessierten in den Feuerwehren sowie mit entsprechender PSA befasste Angehörige anderer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).



Arbeitsmittel und Methodik

Information mit Diskussion auch anhand von vielen Mustern



Hinweise

Dieses Seminar kann auch als Inhouse-Veranstaltung gebucht werden.



Anmeldung

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.



Kontakt

Frau Christine Rüdebusch

Telefon: 0511 1609-6027

E-Mail: [christine.ruedebusch\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:christine.ruedebusch@nsi-hsvn.de)